

## **Trinkwasser in Altenburg und Kreuzberg wieder einwandfrei**

Das Trinkwasser der öffentlichen Wasserversorgung in den beiden Altenahrer Ortsteilen Altenburg und Kreuzberg ist jetzt wieder einwandfrei. Das meldet die Kreisverwaltung Ahrweiler.

Zur Erinnerung: Ende September waren im Trinkwasser der beiden Ortsteile Bakterien der Art „Pseudomonas aeruginosa“ (Pseudomonaden) nachgewiesen worden. Daraufhin begannen umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen. So wurde die Trinkwasserqualität in den vergangenen Wochen mit einem großen Beprobungsprogramm räumlich und zeitlich engmaschig überprüft.

Die eingerichtete Störfallkommission hat jetzt festgestellt: Seit mehreren Wochen wurden im öffentlichen Leitungsnetz keine Pseudomonaden mehr nachgewiesen. Die Störfallkommission besteht aus dem Kreis-Gesundheitsamt, der SWB Regional GmbH (Stadtwerke Bonn als Wasserversorger) und dem Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Unikliniken Bonn.

Die umfangreichen Spülungen und Desinfektionsmaßnahmen des Wasserversorgers waren offensichtlich erfolgreich. Die Wasserversorgung wurde frühzeitig und unmittelbar auf die Tallinie mit Trinkwasser aus Nohn (Kreis Daun) umgestellt. Das Trinkwasser wurde zusätzlich gechlort. Um weitere Verunreinigungen im Netz auszuschließen, wurden zahlreiche Proben untersucht.

Die Störfallkommission hat diese Ergebnisse am 13. November besprochen und vereinbart, die zusätzliche Chlorung des Trinkwasser in Altenburg und Kreuzberg in den nächsten Tagen schrittweise zurückzunehmen. Anschließend können auch die Spülmaßnahmen weitgehend eingestellt werden. Das betroffene Trinkwassernetz wird jedoch zunächst weiterhin mit Proben untersucht, die deutlich über Routinebeprobungen hinausgehen.

14. November 2008

Zweckverband Wasserversorgung Eifel-Ahr